

## **Sitzung des Stadtrates am 26.02.2020**

### **TOP 13 – Mündliche Anfragen von Stadträtinnen und Stadträten**

#### **Mündliche Anfrage des Stadtrates Kay Senius (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zu Folgekosten des Digitalpaktes**

Mit dem Digitalpakt wurden Kommunen in ihrer Funktion als Schulträger von Investitionen in die IT-Infrastruktur an Schulen entlastet. Da der Unterhalt der IT aber weiterhin Aufgabe des Schulträgers ist, wird die Stadt Halle mit den laufenden Kosten für Lizenzen, Wartungen der Geräte, Reparaturen und Netzgebühren belastet.

Vor diesem Hintergrund frage ich:

1. Sind die Kosten für die Unterhaltung im Haushalt 2020 im Produkt Ausstattung Schulen (ausreichend) mit finanziellen Mitteln unterlegt (inklusive der Erhöhung des Mittelansatzes für „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ in diesem Produkt um 500.000 Euro für das Jahr 2020)?
2. Mit welchen Folgekosten des Digitalpaktes (Unterhaltung usw.) rechnet die Stadtverwaltung in den nächsten fünf Jahren (bitte die Entwicklung für die einzelnen Jahre angeben)?
3. Gibt es Überlegungen, die Kostenbelastung für den städtischen Haushalt zu senken? Falls ja, welche? Wenn nein, warum nicht?

gez. Kay Senius  
Stadtrat  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)